



Bild: Pixabay geralt

KATHOLISCHE PFARREI MURTEN
PAROISSE CATHOLIQUE DE MORAT

PFARREI INFO PAROISSE

Dezember • Décembre 2023 – N. 12

IM FOKUS • ZOOM SUR

Advent und Weihnachten L'Avent et Noël

Seiten 1-4 • pages 1-4

BIBEL • BIBLE

Die Räuberhöhle

Seite 7 • page 7

PERSONAL • PERSONNEL

Neue Organisten Nouveaux organistes

Seiten 8-9 • pages 8-9

ZEUGNIS • TÉMOIGNAGE

Trois jeunes de Morat aux JMJ à Lisbonne

Seite 9 • page 9

In der kalten Nacht von Betlehem erklang der Gesang der Engel, der Hoffnung auf Frieden, Freude, Liebe geschenkt hat. *Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen!*

Wie hört sich das an, was die Engel da singen, auf dem Hintergrundgeräusch von Bombenangriffen und Panzerlärm? Zum zweiten Mal schon müssen wir Weihnachten in Kriegszeiten feiern; das kann einem die Festfreude ganz schön verderben. Nichts wünschen wir uns zu Weihnachten so sehr wie Frieden. Das Kommen des Friedensfürsten soll wahrgenommen werden in unserer Welt, in der so viele Kriegsfronten offen sind und wo die Gefahr gross ist, dass die Konflikte sich immer mehr ausweiten und die ganze Welt entflammen, und in der Kirche, die eine tiefe Erneuerung braucht.

Weihnachten 2023! Gott will in unserer Welt, in unserer Kirche erscheinen! Gott will nie die Hoffnung darauf aufgeben, dass die Menschen seinen Sohn und seine Botschaft aufnehmen.

Der Gesang von Weihnachten soll aufs Neue in der Nacht der Welt, unserer Welt erklingen und seine Botschaft in jedem Herzen, in jedem Haus angenommen werden.

Diese Botschaft durchdringe jedes Herz, damit wir verstehen, dass der Krieg/ Streit kein Problem lösen kann, dass er vielmehr nur Tod und Zerstörung sät, den Hass vermehrt, die Rache vervielfacht und die Zukunft für uns und die nachkommenden Generationen auslöscht. So werden wir unsere Herzen entwaffnen, den Schrei der Armen, der Kinder, der Schwestern und Brüder nach Frieden hören können. So wird die Sonne der Hoffnung und des Friedens nicht durch Wolken des Konflikts verdeckt werden.

So wünschen euch allen für Weihnachten Freude, Gesundheit und ein friedensstiftendes Herz

Der Pfarreirat und das Seelsorgeteam

WEIHNACHTEN MIT OCHS UND ESEL



Liebe Leserinnen und Leser

Es ist wieder Saison - Saison für alle, die zu gegebener Zeit in einem Krippenspiel mitwirken möchten (oder sollen), oder wenigstens eines anschauen. In der Regel passiert dies am 24. Dezember gegen Nachmittag.

In diesem Jahr 2023 können wir weltweit das 800-Jahr-Jubiläum dieser «Krippenspiele» feiern, denn erstmals hat im Jahr 1223 der heilige Fanziskus von Assisi ein solches Schauspiel aufgeführt. Mit lebendigen Menschen und lebendigen Tieren. Es war nicht allein für Kinder gedacht, sondern sollte das Weihnachtsevangelium nach Lukas allen, die nicht lesen konnten, bildlich darstellen und nahebringen.

Die Szenerie ereignete sich in einer Grotte in der Nähe von Greccio (Umbrien). Vor dem Eingang befand sich ein grosser Platz, der für dieses erste Krippenspiel und die Feier des Gottesdienstes sehr gut geeignet war. Die Rollen übernahmen Bauern aus der Umgebung, die ihre Tiere gleich mitbrachten. Dies wird der Grund sein, weshalb Ochs und Esel in heutigen Krippendarstellungen zu finden sind, aber in der Weihnachtsgeschichte nicht vorkommen: Sie gehörten den Bauern aus Greccio (vgl. aber auch Jes 1,3).

Was 1223 in Greccio begann, verbreitete sich im Laufe der Zeit immer weiter. Die wohl älteste Krippendarstellung der Welt findet sich in der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom. Sie wurde bereits 1291 gefertigt. Kirchliche Krippen haben sich vor allem im 16. Jh. verbreitet. Sie wurden über die Jahrhunderte erweitert und bilden heute oft ganze «Krippenlandschaften», die nicht selten auch regionale Eigenheiten oder bekannte Personen und Bauwerke erkennen lassen.

2018 veröffentlichte Papst Franziskus am 1. Advent in Greccio das Schreiben «ADMIRABILE SIGNUM» zur Bedeutung der Weihnachtskrippe. Er beginnt es mit den Worten: «Das wunderbare Zeichen der Krippe, die dem christlichen Volk so sehr am Herzen liegt, weckt immer wieder neu Staunen und Verwunderung. Das Ereignis der Geburt Jesu darzustellen bedeutet, das Geheimnis der Menschwerdung des Sohnes Gottes mit Einfachheit und Freude zu verkünden. Die Krippe ist in der Tat wie ein lebendiges Evangelium, das aus den Seiten der Heiligen Schrift hervortritt. Wenn wir über die Weihnachtsszene nachdenken, sind wir eingeladen, uns geistlich auf den Weg zu machen, uns anziehen zu lassen von der Demut des Einen, der Mensch wurde, um jedem Menschen zu begegnen. Und wir entdecken, dass er uns so sehr liebt, dass er sich mit uns vereint, damit auch wir uns mit ihm vereinen können.»

Denken wir daran und staunen wir, wenn wir selbst eine Krippe in unseren Häusern aufbauen und uns auf den Weg machen, um Krippen in anderen Häusern oder in den Kirchen zu besuchen.

Fabian Hucht

Den Fokus unserer Dezemberausgabe legen wir auf die vielseitigen Anlässe und Veranstaltungen, die wir für Sie und gerne mit Ihnen in unserer Pfarrei anbieten. Wir freuen uns auf die Begegnungen.

Dans notre édition de décembre, nous mettons l'accent sur les différentes activités et événements que nous proposons pour vous et avec vous dans notre paroisse. Nous nous réjouissons de ces rencontres.

FRAUENTREFF KERZERS



Der Frauentreff lädt am 5. Dezember um 13.30 Uhr zur Adventsandacht und zum anschliessenden Chlousehöck ins Kirchensääli der Bruder-Klaus-Kirche, Kerzers. Alle Interessierten und Neumitglieder sind herzlich zum Schnuppern zu diesem Nachmittag eingeladen.

DEZ
Di
5
13.30

Fränzi Baechler, Leiterin des Frauentreffs Kerzers
Kontakt: ☎ 031 755 50 76

ST.-NIKOLAUS-FEIER

Der Nikolaus kommt in die Pfarrkirche Murten und begrüsst die Kinder und hat sicher für sie auch etwas mitgebracht.

Es sind alle Kinder mit ihren Familien zu dieser kurzen kirchlichen Feier mit anschliessendem gemütlichem Beisammensein mit Mandarinen, Schokolade und Tee eingeladen.

DEZ
Di
5
18.00

Tiziana Volken, Kathrin Tattini und Lukas Hendry

VISITE DE ST-NICOLAS

Si vous désirez une visite de St-Nicolas le 5 et 6 décembre à la maison, contactez le secrétariat de la paroisse ☎ 026 672 90 20 ou écrivez à elisabeth.peham@pfarrei-murten.ch



ADVENTSFENSTER 2023 FENÊTRES DE L'AVENT 2023

Adventsfenster ab 18 Uhr

1 Fam. Brönnimann Long Vemez 9	2 ★	3 Fam. Eggenschwiler Fin de Meyriez 2	4 ClaroLaden Hauptgasse 16	5 ★
6 ★	7 J. Spring Wilerweg 31	8 Fam. G. Louis-D'Affry-Weg 7b	9 Fam. Matter Paganaweg 12	10 ★
11 Ludothek und Stadtbibliothek Schaalgasse 6	12 ★	13 ★	14 Impuls Hauptgasse 16	15 Fam. Leu Merlachfeld 170
16 Schüler OS Kath. Pfarreisaal	17 Fam. Franke Merlachfeld 57	18 Schüler 7H Lichter-Labyrinth Deutsche Kirche	19 Kunst- und Naturgarten C. Kaltenrieder Burgunderstr. 37b	20 Fam. Fredrich Tomare Lausanne-str. 39
21 Nachbarschaft Hauptgasse 38	22 Fam. Nagel Engelhardstr. 34	23 Fam. Buri Löwenberg 7	24 Französische Kirche	

Reformierte Kirchengemeinde und Katholische Pfarrei Murten
Aktuelle Infos: www.kirche-murten.ch

KERZENZIEHEN

Traditionsgemäss bieten wir Ihnen und Ihren Kindern auch dieses Jahr die Möglichkeit zur Herstellung von Kerzen. Nach dem erfolgreichen Testlauf im letzten Jahr, findet das Kerzenziehen auch dieses Jahr wieder sowohl im Pfarreisaal als auch auf dem Weihnachtsmarkt statt:

4. Dezember: Pfarreisaal Murten, 16-20 Uhr
Speziell für Kinder und Jugendliche, mit Nikolausbesuch. Kinder im Schulalter werden von Jugendlichen betreut, **jüngere Kinder nur in Begleitung einer erwachsenen Bezugsperson.**

5. Dezember: Pfarreisaal Murten, 16-20 Uhr für Gross und Klein (**Kinder nur in Begleitung einer erwachsenen Bezugsperson**)

8.-10. Dezember: Weihnachtsmarkt Murten
Stand vor der Französischen Kirche, für Kinder.



BEICHTGELEGENHEIT

Die Beichtgelegenheit für unsere Pfarrei ist am **Samstag, 23. Dezember zwischen 10 und 11 Uhr** in der Sakristei der Pfarrkirche Murten.



CONFESSIONS

Les confessions pour notre paroisse auront lieu **le samedi 23 décembre entre 10 et 11 h** à la sacristie de l'église paroissiale de Morat.

ATELIER BOUGIES

Comme le veut la tradition, nous vous offrons cette année encore la possibilité de fabriquer des bougies pour vous et vos enfants. Après le test réussi de l'année dernière, la fabrication de bougies aura à nouveau lieu cette année dans la salle paroissiale et sur le marché de Noël:

4 décembre: salle paroissiale de Morat, 16-20h, spécialement pour les enfants et les jeunes, avec la visite de Saint-Nicolas. Les enfants en âge scolaire seront pris en charge par des adolescents, **les enfants plus jeunes doivent être accompagnés d'un adulte de leur famille.**

5 décembre: salle paroissiale de Morat, 16-20h, pour les petits et les grands (**enfants uniquement accompagnés d'un adulte de leur famille**).

8-10 décembre: Marché de Noël à Morat, stand devant l'église française, pour les enfants.

KREISTÄNZE ZUM TAIZÉ- GEBET «LICHT UND KLANG»

Wir tanzen zu Taizégesängen im Kreis und stimmen uns so mit Körper und Geist meditativ auf den Advent ein:

Freitag, 8. Dezember um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Murten mit Daniela Jungo.

Keine Vorkenntnisse erforderlich.



DANSER DES CHANTS DE TAIZÉ EN CERCLE

Avec les chants de Taizé et la danse nous méditons et nous nous préparons à l'Advent avec notre corps et notre esprit: **Vendredi, 8 décembre à 19h30** en l'église paroissiale de Morat avec Daniela Jungo.

Aucune connaissance préalable requise.

RORATE – ADVENTSBESINNING AM MORGEN

Am Freitagmorgen, 15. Dezember, um 7.00 Uhr gestalten wir in der Pfarrkirche Murten eine Rorate-Adventsbesinnung. Alle sind dazu freundlich eingeladen, ebenso zum anschliessenden Zmorge im Pfarreisaal.

Lukas Hendry

DEZ

Fr

15

07.00

BUSSFEIER IM ADVENT «DEIN LICHT STRAHLT»

Schutz und Geborgenheit gehören zu den menschlichen Grundbedürfnissen. Vielen Menschen in der Welt ist dies durch verschiedene Kriege unserer Zeit genommen worden. - Diesen Menschen und uns allen spricht

Jesus aber auch zu: «Ihr seid das Licht der Welt.»

In der diesjährigen Busssfeier im Advent wollen wir uns zum strahlenden Licht aus der Höhe wieder neu ausrichten. Wir wollen uns Gedanken machen und uns von allem, was uns belastet, lossagen, damit das Licht von Weihnachten auch in unserem Haus hell und klar leuchten kann.



Die Feier findet für die ganze Pfarrei in der **Bruder-Klaus-Kirche, Kerzers**, statt.

DEZ

Mi

13

19.30

Für Teilnehmende aus dem übrigen Pfarreigebiet kann eine Mitfahrgelegenheit organisiert werden. Bitte melden Sie sich dazu vorab im Pfarreisekretariat.

P. Anicet Nyandwi und Fabian Hucht

CÉLÉBRATION DU PARDON

La célébration du pardon en langue française aura lieu le **20 décembre à 18h15** en l'église paroissiale de Morat.

Parallèlement, nous attirons votre attention sur le prochain événement «**Parlons de notre foi**» avec le Père Anicet Nyandwi, qui aura lieu le **27 décembre à 18h15** en l'église paroissiale.

WILLKOMMEN - BIENVENUE

Offene Weihnacht in Murten

Samstag, 23. Dezember, 18-21.30 Uhr
Im Rathauskeller, Rathausgasse 17
organisiert von Beratungsstellen, Gemeinden und Kirchen

Noël pour tous à Morat

Samedi, 23 décembre, 18h-21h30
À la cave de l'hôtel de ville, Rathausgasse 17
organisé par les institutions, communes et églises

RORATE – EN FRANÇAIS

Déjà avant le premier dimanche de l'Avent, nous vous invitons cordialement à notre

Messe de Rorate pour bien commencer l'Avent:

Vendredi, 1^{er} décembre à 18h15 en l'église paroissiale de Morat.

Dans l'ambiance des lumières des bougies notre cœur peut s'ouvrir et se prépare déjà à la naissance de Jésus notre Sauveur.

Venez aussi avec votre couronne d'Avent pour recevoir la bénédiction pendant la Messe.

Après la célébration un hot dog, des biscuits et un thé chaud vous attendent.

**Mireille Javet, Arianna Mariano,
Dora Wenger et Elisabeth Peham**



WEIHNACHTSGOTTESDIENST FÜR FAMILIEN MIT KRIPPENSPIEL

Am **24. Dezember findet um 16.00 Uhr** der Familiengottesdienst zu Weihnachten mit einem Krippenspiel statt.

Wie im letzten Jahr besteht wiederum die Möglichkeit, das **Friedenslicht aus Betlehem** mit nach Hause zu nehmen, um das Licht zu den Menschen zu tragen.



Friedenslicht Schweiz
Lumière de la Paix Suisse
Luce della Pace Svizzera



EINLADUNG ZUM JAHRESÜBERGANG

Das Ende des Jahres naht, und es bietet sich wieder die Gelegenheit, das Jahr Revue passieren zu lassen und den Blick nach vorne zu richten. Wir laden Sie herzlich ein, den Jahreswechsel bewusst mit uns zu begehen.

Am Vormittag des **31. Dezember um 10.30 Uhr** sind Sie wie jeden Sonntag zur **Feier der Eucharistie** eingeladen. Im Anschluss daran möchten wir mit Ihnen bei einem Apéro zum Jahresausklang auf die Höhen und Tiefen des vergangenen Jahres anstossen.

Für all diejenigen unter Ihnen, die diesen Übergang noch intensiver erleben möchten, bieten wir die Möglichkeit, im Anschluss gemeinsam zu Mittag zu essen und dabei über unsere Erlebnisse auszutauschen. Danach stellen wir Ihnen Methoden vor, mit deren Hilfe Sie anschliessend bis ca. 16 Uhr das vergangene Jahr betrachten und sich auf das kommende Jahr einstimmen können.

- Die Eucharistiefeier und die anschliessende Veranstaltung sind zweisprachig gestaltet!
- Die Einladung richtet sich sowohl an Erwachsene als auch an Jugendliche.
- Eine **Anmeldung** für das Mittagessen (Raclette) und den anschliessenden Workshop ist **bis am 29. Dezember** erbeten an:
dominik.hasler@pfarrei-murten.ch oder
lukas.hendry@pfarrei-murten.ch.

Wir freuen uns darauf, diesen Jahreswechsel mit Ihnen gemeinsam zu erleben.

INVITATION À LA TRANSITION D'ANNÉE

La fin de l'année approche et c'est l'occasion de faire le bilan et de se tourner vers l'avenir. Nous vous convions à vivre avec nous ce passage à la nouvelle année en pleine conscience.



Le matin du **31 décembre à 10h30**, vous êtes invités, comme tous les dimanches, à célébrer **la messe**. Après la cérémonie, nous serons ravis de partager un apéritif de fin d'année avec vous, pour évoquer les moments forts et les défis de l'année qui s'achève.

Pour ceux d'entre vous qui désirent vivre cette transition de manière plus intense, nous proposons de continuer par un déjeuner en commun, où nous pourrions partager nos expériences. Ensuite, nous vous présenterons quelques méthodes pour réfléchir à l'année passée et vous préparer pour l'année à venir, jusqu'à environ 16 heures.

- La messe ainsi que les activités qui suivent seront proposées en deux langues.
- L'invitation s'adresse aussi bien aux adultes qu'aux jeunes.
- Nous vous prions de bien vouloir **vous inscrire** pour le repas de midi (raclette) et l'atelier qui suivra **avant le 29 décembre** à: dominik.hasler@pfarrei-murten.ch ou lukas.hendry@pfarrei-murten.ch.

Nous sommes impatients de partager avec vous ce moment de transition vers la nouvelle année.

QUE REFLÈTE LA JOIE DE NOËL?

Antoine de Saint-Exupéry commence son livre «Le petit prince» sur une image en forme de chapeau, et dit: «J'ai montré mon chef-d'œuvre aux grandes personnes et je leur ai demandé si mon dessin leur faisait peur. Elles m'ont répondu: Pourquoi un chapeau ferait-il peur? Mon dessin ne représentait pas un chapeau. Il représentait un serpent boa qui digérait un éléphant. J'ai alors dessiné l'intérieur du serpent boa, afin que les grandes personnes puissent comprendre» (du chapitre 1). Un petit dessin, cependant une situation drôle; ça semble être un grand problème et cela attire beaucoup de curiosité. On dit que «les problèmes font partie de la vie»; car c'est très rare qu'on peut passer longtemps sans qu'il y ait un problème. Dans la vie on essaie toujours d'éviter les problèmes. Mais des fois, on se retrouve aussi dans des situations où on est obligé de digérer même une montagne de problèmes. Par quel moyen alors?

Ceci me rappelle aussi l'image de deux personnes qui se disputent sur le chiffre placé entre eux; l'un dit: «C'est six!», l'autre: «Non, c'est neuf!» ... C'est aussi curieux ce qu'on remarque lors de l'apprentissage d'une langue étrangère; souvent revient la question: pourquoi c'est l'inverse? Pourquoi doit se placer le verbe déterminant le sens à la fin de la phrase et pas tout au début? Et, des fois, on ne se rend pas compte que l'autre éprouve inversement la même chose. Dans certaines situations, il suffit de changer de position ou tout simplement d'étendre son imagination pour se rendre compte que l'autre aussi a raison. Des fois quand on sent un malaise, ou un sentiment d'inconfort, il suffit de faire un peu de mouvement, quelques exercices de flexibilité et après on sent que tout change.

Quand il se passe quelque chose de bien, on se dit: «la chance me sourit». Mais aussi un peu de sourire peut augmenter notre chance. En Afrique, lorsqu'il fait mauvais temps, de tout côté on s'interpelle: «alors les filles doivent sourire pour que le soleil brille!» Et quand le soleil brille, on pense que ce jour porte chance. Tout comme quand quelqu'un n'arrive pas à montrer son sourire, on pense qu'il doit y avoir un problème très sérieux. Il y a des moments où on se sent très lourd, donc incapable de rire;

tant mieux quand le problème peut partir rapidement, sinon on est obligé d'avoir un peu de patience comme un Boa qui digère un éléphant.

On peut user de patience, mais aussi un peu d'intelligence. Je ne suis pas humoriste, mais j'aime beaucoup quelqu'un qui fait de l'humour. De ma part, ce n'est pas dans le but de jouer comme dans un cirque ou comme les enfants à Noël, mais une fois seul je me dit, cette fois-ci je vais m'amuser à bricoler quelque chose sur place; d'un coup me vient l'idée de porter deux chaussures différentes, et de voir quel sentiment intérieur ça peut donner; Je fais un tour dans le corridor, puis dans un coin de mon appartement, je m'arrête devant un ensemble d'objets aussi différents; bien sûr tout semble un peu fou; c'est vraiment trop libéral; mais arrête, c'est quand même très important ce que l'ensemble donne à la fin: au moins, j'ai pu créer une beauté qui n'existait pas auparavant!

Il suffit d'y croire: aussi un peu de joie peut changer beaucoup de chose dans la vie. Quand Jésus est né dans un endroit pittoresque de Bethléem, peut-être que Marie et Joseph ne comprenaient pas tellement ce qui se passait; tout était très étonnant et même un peu gênant, mais le fait était déjà là, et c'est l'essentiel: un petit enfant est né; de la part de Dieu c'est trop risquer, mais c'est aussi un grand avantage pour l'humanité: on sent que Dieu est là au milieu du monde. Ce qui reste c'est de savoir comment il peut supporter les problèmes de ce monde, et ce qu'il envisage pour changer cette situation où tout semble être en désordre?

Nous attendons dans la patience, et nous méditons encore cette parole qui interpelle: «N'ayez pas peur, j'ai vaincu le monde.» (Jn 16,33). Dans la barque qui chancelait à cause de la tempête, le Seigneur s'est levé et a pu calmer le lac. Aujourd'hui nous savons que l'Église traverse une période de crise forte; cependant grâce à notre foi en la présence du Seigneur parmi nous, nous pouvons encore faire des rencontres, nous rassembler dans la prière, organiser des célébrations, et ainsi vivre la joie et la force d'être ensemble et Dieu parmi nous. Je vous souhaite à tous une joyeuse fête de Noël, et meilleurs voeux pour le nouvel an 2024!

Père Anicet Nyandwi



Zäme Zmittag

Katholischer
Pfarreisaal,
Meylandstrasse

DEZ

Fr

8

12.00

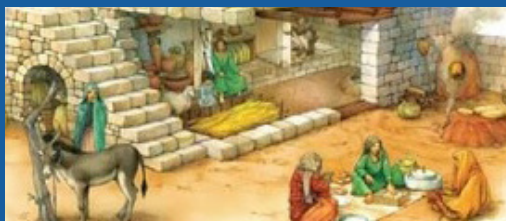
Hauptgericht, Dessert
und Kaffee Fr. 10.-

**Ein motiviertes Team kocht gerne
für Gäste ab 65**

Abholdienst möglich

Anmeldung obligatorisch bis 5. Dezember
Kath. Pfarrei Murten, ☎ 026 672 90 20
auch online: www.zaemezmittag.ch

Das Kochteam freut sich darauf, Sie als Gäste zu verwöhnen. Herzlich willkommen!



IHR ABER HABT EINE RÄUBERHÖHLE DARAUS GEMACHT!

Die Szene, die im Markusevangelium 11,15-17 festgehalten ist, wo Jesus die Händler und Geldwechsler aus dem Tempel treibt, hat mich immer wieder fasziniert. Als ich für die vorliegende Ausgabe des Pfarrei Info in der biblischen Rubrik «Hausgeschichten» einen Text schreiben sollte, ist er mir sofort eingefallen. Dieses Durchgreifen Jesu, dieser klare Schritt zeugt von einer Authentizität, die mich berührt und herausfordert. Für mich ist die Geschichte weit mehr als eine Erzählung aus vergangenen Zeiten; sie ist eine Einladung an mich, über den «Tempel» in meinem Leben nachzudenken. Und irgendwie finde ich die Textstelle auch noch passend für die Adventszeit.

Die letzten Monate haben im kirchlichen Leben der Schweiz klar gemacht, dass authentisches Handeln manchmal Konfrontation bedeutet. Es erfordert Mut, sich gegen eingefahrene Strukturen, (Macht-)Missbrauch und Vertuschung zu stellen. Auch in unserer Pfarrei kenne ich Menschen, die Anfeindung und Ausgrenzung erfahren, wenn sie für eine Sache eintreten, das Heilige zu schützen versuchen, die Werte des Glaubens nicht verraten wollen. Es ist ein Ringen, oft begleitet von inneren und äusseren Widerständen.

Der Glaube ist eine kostbare Sache, ein Geschenk, das geschützt und gepflegt werden muss. Er verlangt von mir, authentisch zu sein, selbst wenn das bedeutet, gegen den Strom zu schwimmen, Unbequemes auszusprechen und vielleicht auch liebgewonnene Gewohnheiten zu hinterfragen.

Die Tempelreinigung ist für mich auch eine Metapher für das eigene Innenleben. Wie der Apostel Paulus in 1 Korinther 6,19 sagt, sind wir Tempel des Heiligen Geistes. Doch wie oft lassen wir zu, dass unser innerer Tempel von den «Händlern» der Bequemlichkeit, der Angst oder der Selbstzufriedenheit besetzt wird? Mit der Adventszeit und dem kommenden Weihnachtsfest bekomme ich eine Einladung, meinen inneren Tempel zu betrachten. Bin ich bereit, die «Händler» zu identifizieren und hinauszutreiben, die den Zugang zum Heiligen in mir blockieren?

Die Vorbereitung auf Weihnachten könnte auch eine Vorbereitung darauf sein, Platz zu schaffen für das Göttliche, das in meinem Leben wirken möchte. Es ist nicht nur eine äussere Vorbereitung durch Dekorationen und Geschenke, sondern eine innere Vorbereitung, eine Reinigung des Herzens und des Geistes, um das Kommen des Göttlichen in meinem Leben willkommen zu heissen.

Die Tempelreinigung erinnert mich daran, dass der Glaube nicht nur eine private Angelegenheit ist, sondern auch ein Aufruf zum Handeln, zur Authentizität, und ja, manchmal auch zur Konfrontation, um das Heilige in meinem Leben und in der Welt um mich herum zu schützen und zu ehren. Ich wünsche Ihnen eine Adventszeit, eine Vorbereitungszeit auf das Weihnachtsfest, die geprägt ist von einer Klärung authentischen Handelns, mutvollem Hinauswerfen der Unruhestifter Ihres inneren Friedens und freudiger Erwartung dessen, der kommt.

Dominik Hasler

FREUDE ÜBER EINEN BESUCH

Sie leben zuhause oder in einem Heim und würden sich über einen regelmässigen Besuch freuen? Sie unterhalten sich gerne oder spielen auch gern mal ein Karten- oder Brettspiel? Sie wünschen sich Begleitung für einen Spaziergang? Oder Sie wissen, dass Ihren Angehörigen ab und zu ein Besuch von ausserhalb Freude bereiten würde?

Melden Sie sich oder – nach Absprache mit diesen – Ihre Angehörigen bei Rita Pürro Spengler, ☎ 026 672 90 23, rita.puerro@pfarrei-murten.ch. Wir vermitteln gerne Freiwillige für diesen Besuchsdienst.

LA JOIE D'UNE VISITE

Vous vivez à la maison ou dans un home et seriez heureux de recevoir une visite régulière? Vous aimez discuter ou jouer à un jeu de cartes ou de table? Vous souhaitez être accompagné pour une promenade? Ou vous savez qu'une visite de l'extérieur ferait plaisir à vos proches de temps en temps?

Contactez ou - après accord avec eux - vos proches, Rita Pürro Spengler, ☎ 026 672 90 23, rita.puerro@pfarrei-murten.ch. Nous vous mettrons volontiers en contact avec des bénévoles pour ce service de visite.

STERNSINGEN 2024

20 * C + M + B + 24

Am **Samstag, 13. Januar** werden die Sternsinger **zwischen 14 und 17 Uhr** im Pfarregebiet unterwegs sein: Wenn Sie den Besuch zu Hause wünschen, können Sie sich bis zum 10. Januar anmelden unter:

lukas.hendry@pfarrei-murten.ch oder ☎ 079 733 57 79.

CHANTEURS À L'ÉTOILE 2024

Le **mercredi, 10 janvier** au Vully et le **samedi, 13 janvier** à Morat, les chanteurs à l'étoile seront en route **entre 14 et 17 heures** dans le territoire de la paroisse: Si vous souhaitez une visite à la maison, vous pouvez vous inscrire jusqu'au 10 janvier à l'adresse suivante:

elisabeth.peham@pfarrei-murten.ch ou au secrétariat de la paroisse ☎ 026 672 90 20.



PERSONALWECHSEL IN DER KIRCHENMUSIK

Im August 2023 hat unser bisheriger Organist **Louis Absil** seine Demission in der Pfarrei Murten eingereicht. Während sieben Jahren hat er unsere Gottesdienste mit seiner Musik bereichert. Er bedankt sich bei allen Pfarreimitgliedern und den Verantwortlichen für diese Zeit und wird die Pfarrei Murten in guter Erinnerung behalten. Er ist inzwischen zum Professor an der Musikhochschule in Genf ernannt worden. Für diese zeitintensive Aufgabe wünschen wir ihm alles Gute und Gottes Segen. Er wurde beim Patronatsfest der Bruder-Klaus-Kirche in Kerzers am 24. September verabschiedet.



In der Zwischenzeit wurde die Organistenstelle in der Pfarrei ausgeschrieben und eine Vielzahl von Bewerbungen gingen ein. Der Pfarreirat hat sich dazu entschieden, vier Nachfolger für den freigewordenen Platz auszuwählen, die neben unseren Kirchenmusikern Dr. Wolfgang Sand und Silvia Werder musikalisch zu hören sein werden. Wir danken den vier neuen Musikern, dass sie sich bereit erklärt haben, in unserer Pfarrei die Kirchenmusik zu beleben. Sie stellen sich an dieser Stelle kurz selbst vor.

Fabian Hucht

Hugo Sanchez

Mein Name ist Hugo Sanchez, ich komme aus La Chaux-de-Fonds, wo ich mich nach und nach in meiner Pfarrei engagiert habe, zuerst als Lektor, dann als Sakristan... und schliesslich als Organist und Kantor! Ich freue mich darauf, die Pfarrei Murten zu entdecken, Ihnen zu begegnen und mit Ihnen (musikalisch) zu beten.



Damien Desbenoit

Seine Leidenschaft gilt der Orgel, dem Cembalo und der Improvisation. An der Musikhochschule Genf bildete er sich am Cembalo und in Alter Musik bei Kenneth Weiss, Alessio Corti, Marcello Giannini und Leonardo Garcia Alarcon weiter. An der Orgel bildete er sich bei Benjamin Righetti an der Musikhochschule in Lausanne und bei Vincent Bernhardt an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst (HMDK) in Stuttgart weiter. Er nimmt an den Residenzen für junge Ensembles beim Barockfestival von Ambronay teil.



An der Orgel und am Cembalo tritt er in Recitals sowie in zahlreichen Ensembles und Orchestern auf: Le Concert Universel (Juliette Roumailhac), Les Musiciens du Louvre, Verbier Festival Chamber Orchestra, Orchestre de Chambre de Genève, Orchestre Baroque du Léman, unter der Leitung von Jordi Savall, Marc Minkowski, Gabor Takacs-Nagy, Florence Malgoire, Nicolas Farine, Gonzalo Martinez und Gabriel Garrido. Er ist Begleiter und Lehrer an mehreren Konservatorien, darunter die HEM Genf (Standort Neuchâtel). Er ist Titularorganist in der reformierten Kirche von Chailly (Lausanne) und (neu) in der Pfarrei Murten.

CHANGEMENT DE PERSONNEL DANS LA MUSIQUE SACRÉE

En août 2023, notre organiste **Louis Absil**, a donné sa démission à la paroisse de Morat. Pendant sept ans, il a enrichi nos célébrations par sa musique. Il remercie tous les membres de la paroisse et les responsables pour cette période et gardera un bon souvenir de la paroisse de Morat. Entre-temps, il a été nommé professeur à la Haute école de musique de Genève. Nous lui souhaitons tout le meilleur et la bénédiction de Dieu pour cette tâche qui lui prendra beaucoup de temps, et le remercions également pour son engagement au sein de la paroisse. Il a été remercié lors de la fête patronale de l'église St-Nicolas-de-Flue à Chiètres le 24 septembre.

Le poste d'organiste dans la paroisse a été mis au concours et de nombreuses candidatures ont été reçues. Le conseil paroissial a décidé de choisir quatre successeurs pour le poste vacant, qui se feront entendre musicalement aux côtés de nos musiciens d'église Dr Wolfgang Sand et Silvia Werder. Nous remercions les quatre nouveaux musiciens d'avoir accepté d'animer la musique sacrée dans notre paroisse. Ils se présentent brièvement ici.

Fabian Hucht

Hugo Sanchez

Je m'appelle Hugo Sanchez, je suis originaire de La Chaux-de-Fonds où je me suis petit à petit engagé dans ma paroisse, comme lecteur, puis sacristain... et enfin comme organiste et chantre! C'est avec joie que j'ai découvert la paroisse de Morat, où je me réjouis de vous y croiser pour prier (en musique) avec vous!

Damien Desbenoit

Il se passionne pour l'orgue, le clavecin et l'improvisation. A la HEM de Genève, il se perfectionne au clavecin et à la musique ancienne avec Kenneth Weiss, Alessio Corti, Marcello Giannini et Leonardo Garcia Alarcon. Il se perfectionne à l'orgue avec Benjamin Righetti à la HEMU de Lausanne, et Vincent Bernhardt à la HMDK de Stuttgart. Il participe aux résidences jeunes ensembles au festival baroque d'Ambronay.

A l'orgue et au clavecin, il se produit en récital ainsi que dans de nombreux ensembles et orchestres: Le Concert Universel (Juliette Roumailhac), les Musiciens du Louvre, le Verbier Festival Chamber Orchestra, l'Orchestre de Chambre de Genève, l'Orchestre Baroque du Léman, sous la direction de Jordi Savall, Marc Minkowski, Gabor Takacs-Nagy, Florence Malgoire, Nicolas Farine, Gonzalo Martinez, Gabriel Garrido. Il est accompagnateur et enseignant dans plusieurs conservatoires dont la HEM de Genève (site Neuchâtel). Il est organiste titulaire au temple de Chailly (Lausanne), et (nouveau) à la paroisse de Morat.

Ich bin ein argentinischer Musiker, der ursprünglich in die Schweiz kam, um sich zum Pianisten ausbilden zu lassen. Schliesslich entschied ich mich zu bleiben, da ich von der Schönheit des Landes begeistert war. Mein musikalischer Werdegang hat mich zu Konzerten auf verschiedenen Bühnen in Europa und Lateinamerika geführt. Seit einigen Jahren verbringe ich meine Wochenenden damit, bei kirchlichen Feiern auf der Orgel zu spielen. Ich freue mich, meine Musik mit der katholischen Pfarrei Murten zu teilen!



Je suis un musicien argentin, venu en Suisse initialement pour me former comme pianiste. J'ai finalement décidé de rester, séduit par la beauté du pays. Mon parcours musical m'a conduit à donner des concerts sur diverses scènes en Europe et en Amérique latine. Depuis plusieurs années, je consacre mes week-ends à jouer de l'orgue lors des célébrations religieuses. Je suis ravi de partager ma musique avec la paroisse catholique de Morat!

Mertol Demirelli

Mein Name ist Mertol Demirelli, ich bin ein türkischer Pianist, der eine Leidenschaft für das Orgelspiel hat. Als ich die Nachricht erhielt, dass ich Organist der Pfarrei geworden war, fühlte ich mich privilegiert, eine schöne Orgel zur Verfügung zu haben. Ich schliesse gerade mein Masterstudium in Pädagogik an der Musikhochschule Genf ab, gefolgt von einem Bachelor-Diplom und einem Master-Spezialisierungsprogramm für Solisten. Ich bin ein Solist, Kammermusiker und Pädagoge, der es schätzt, vielseitig zu sein. Gerade das Orgelspiel gehört ab diesem Jahr auch aktiv dazu.



Mertol Demirelli

Je m'appelle Mertol Demirelli, un pianiste turc qui a une passion pour le jeu d'orgue. Quand j'ai appris la nouvelle comme quoi j'étais devenu organiste de la paroisse, je me suis senti privilégié d'avoir un bel orgue en disposition. Je suis en train de terminer mes études de master en pédagogie à la HEM de Genève, ensuite d'un diplôme de Bachelor et d'un master spécialisation en soliste. Je suis un soliste, chambriste, et pédagogue qui apprécie d'être polyvalent. Justement le jeu d'orgue fait partie activement aussi à partir de cette année.

UN OCÉAN DE COMMUNAUTÉ: Témoignage sur le voyage aux Journées Mondiales de la Jeunesse à Lisbonne



Cet été, **trois jeunes de notre paroisse** ont participé aux Journées Mondiales de la Jeunesse à Lisbonne. Je leur ai demandé de partager leurs expériences. **Tânia, Barbara et André** racontent à quel point les expériences et la communauté qu'ils ont décou-

vertes là-bas étaient bouleversantes et comment leur vie a été profondément touchée:

Les jours étaient marqués par une profonde connexion et union, difficile à expliquer en mots. Lorsque nous nous sommes retrouvés au milieu d'innombrables jeunes venus du monde entier, nous avons été submergés par une vague d'enthousiasme et de foi commune. La fascination pour cette union et la présence vivante de Dieu au milieu de cette diversité colorée était un sentiment exaltant qui nous a profondément touchés.

C'était notre première participation aux Journées Mondiales de la Jeunesse et l'expérience a dépassé toutes nos attentes. Les jours étaient certes longs et fatigants, mais la joie et la paix que nous avons ressenties grâce à la communauté et à l'atmosphère vivifiante de la foi étaient renouvelantes et inspirantes. L'anticipation pour les prochaines Journées Mondiales de la Jeunesse en Corée du Sud en 2027 se fait déjà sentir.

Malgré les expériences majoritairement positives, il y avait aussi des défis. Notre logement était loin du centre des

événements, ce qui a entraîné de longs trajets. Pourtant, même ces circonstances sont devenues une occasion pour la communauté, des discussions et des rencontres inattendues. Se perdre, chanter ensemble, ou les longues attentes sont devenus des moments d'échange et d'amitié. Même les arrangements provisoires pour dormir et se doucher étaient une expérience de communauté, nous rapprochant les uns des autres et créant des souvenirs inoubliables.

Les messages du Pape François, partagés avec nous pendant l'événement, ont trouvé une place particulière dans nos cœurs. Ses mots nous ont rappelé que chacun d'entre nous est unique dans le plan de Dieu et nous ont encouragés à avoir des rêves plutôt que des peurs.

Notre voyage à Lisbonne n'a pas été seulement un voyage physique, mais aussi spirituel, approfondissant notre foi et renforçant notre communauté. Nous sommes revenus avec un esprit renouvelé et une appréciation plus profonde pour la communauté catholique globale, nous voyant comme des membres vivants et pleins d'espoir. Nos cœurs sont remplis de gratitude pour cette expérience inoubliable et les perspectives de vie transformatrices que nous avons acquises.

Nous nous sentons bénis d'être partie d'une telle communauté et sommes impatients de partager cette expérience dans notre paroisse et dans notre vie quotidienne.

Pape François



Adoray Freiburg

Nice Sunday Gottesdienst für alle Generationen am So., 3. Dezember, 19 Uhr, in der Pfarrkirche Schmitten.

Adoray-Lobpreisabend - Lobpreis, Impuls, Anbetung und anschliessende Adventsfeier am Lagerfeuer, am So., 10. Dezember, ab 17.30 Uhr (open End), in der Hauskapelle des Convict Salesianum, Av. du Moléson 21, Freiburg.

Fachstelle Bildung und Begleitung

Frauen-Zmorge - eine besinnliche halbe Stunde gefolgt von einem gemeinsamen Frühstück am Di., 5. Dezember, ab 8.30 Uhr in der Kapelle, Bildungszentrum Burgbühl, 1713 St. Antoni; Leitung: Marie-Pierre Böni; Kosten: CHF 14.-; weitere Auskünfte: marie-pierre.boeni@kath-fr.ch

Fachstelle Jugendseelsorge

Aktion Weihnachtskarten: Auch dieses Jahr wird wieder eine Weihnachtskarte an Jugendliche verteilt, in verschiedenen Pfarreien Deutschfreiburgs: Die von Juseso Deutschfreiburg gestaltete Postkarte enthält einen Impuls und einen Gutschein, mit dem die Jugendlichen in der Kirche ihres Wohnortes eine Kerze anzünden können; keine Kosten; Bestellung ab sofort bei der Juseso unter juseso@kath-fr.ch

Adventsbox: eine moderne Krippenlandschaft gestalten, für Religionsklassen und Jugendgruppen; keine Kosten; die verschiedenen Pfarreien Deutschfreiburgs können sich für diesen Anlass ab sofort bei der Juseso unter juseso@kath-fr.ch anmelden; Zeit und Ort werden individuell abgesprochen.

Fachstelle Katechese

Besuch in der Synagoge Bern: Auf den Spuren unserer Wurzeln am Mi, 10. Januar, 14.15 - ca. 16 Uhr, Jüdische Gemeinde Bern, Kapellenstrasse 2, 3011 Bern; Kosten: CHF 40.-; Anmeldung bis **20. Dezember** an katechese@kath-fr.ch

WABE - Wachen und Begleiten

Trauercafé am So, 10. Dezember, 14.30-16.30 Uhr, Café Bijou (Stiftung ssb); das Trauercafé wird von Trauerbegleitenden moderiert. Der Eintritt ist frei und erfolgt ohne Voranmeldung.

Seebezirk: ☎ 031 505 20 00

Bildungszentrum Burgbühl

Adventsausstellung am Fr., 1. Dezember, 17-21 Uhr und am Sa, 2. Dezember, 11-16 Uhr, Bildungszentrum Burgbühl, Burgbühl 50, 1713 St. Antoni; Weitere Auskünfte: info@burgbuehl.ch

Candle Light Dinner - Mit Berufssensler Christian Schmutz und Comeback Band am Sa., 9. Dezember, ab 17.30 Uhr, Bildungszentrum Burgbühl, Burgbühl 50, 1713 St. Antoni; Kosten: CHF 155.-; weitere Auskünfte: info@burgbuehl.ch

Agenda régional francophone

Vous trouverez les activités régionales de l'Église dans le canton de Fribourg sous:

<https://www.cath-fr.ch/region-diocesaine/communication/agenda/>

«ICH WERDE MICH WEITERHIN FÜR DIE KIRCHE EINSETZEN»



Nach zehn Jahren im Exekutivrat der katholischen kirchlichen Körperschaft des Kantons Freiburg (kkK), davon die letzten fünf Jahre als Präsident, wird Patrick Mayor nicht mehr für eine weitere Amtszeit kandidieren.

Er wird weiterhin im Dienst der Kirche tätig sein und verschiedene Mandate im Ordinariat und für das Bistum wahrnehmen.

Als Präsident des Exekutivrats leitet Patrick Mayor die Sitzungen sowie die Verwaltung und vertritt die kantonale Körperschaft gegen aussen. Er zieht eine positive Bilanz seines Engagements in den letzten Jahren: «Ich habe dazu beigetragen, den Dialog in unserem dualen System zu suchen, die pastorale Seite und die Verwaltung an einen Tisch zu bringen und die deutschsprachige Minderheit in alle Projekte der kkK einzubeziehen.»

Vor zwei Jahren beauftragte Bischof Charles Morerod Patrick Mayor damit, ihn vorerst in der Verwaltung des Ordinariats zu unterstützen, anschliessend auch im Personalbereich, nachdem neue Mitarbeitende eingestellt worden waren. Aufgrund seiner neuen Aufgaben hat er sich entschlossen, bei der nächsten kkK-Generalversammlung im Dezember aus dem Exekutivrat auszuschcheiden. «Ich habe nie einen Interessenkonflikt durch die Kumulierung von Ämtern festgestellt, aber ich denke, dass jetzt der richtige Zeitpunkt ist, um am Ende dieser Legislaturperiode eine Entscheidung zu treffen», erklärt der Präsident.

Seine Arbeit teilt sich weiterhin auf in das Ordinariat, wo er in der Personalabteilung und in einigen Verwaltungsprojekten mitwirkt, und in das Bistum, wo er die Moderation des Bischofsrates Pastoralplanung leitet. Zu letzterem fügt Mayor hinzu: «Wir haben auf diözesaner Ebene den gesamten Themenbereich Vision/Strategien/Ziele überarbeitet. Jetzt haben wir mit dem Thema der territorialen Präsenz begonnen.»

Die Zusammenarbeit mit allen deutschfreiburgischen Gremien habe ihm viel Freude bereitet, auch wenn es manchmal für diese schwierig gewesen sei, ihn mit seinem «Welsch-Deutsch» zu verstehen. Mit Blick auf die Zukunft hofft der gelernte Ingenieur, sich auch weiterhin für die Kirche einsetzen zu können. «Ich denke, dass ich meine Erfahrung im Management, verbunden mit der Pastoral und meinem christlichen Engagement, hier gut einbringen kann», schliesst Patrick Mayor.

**Patrick Mayor im Gespräch mit Chiara Bovigny
Mitarbeiterin Kommunikationsdienst
Bistumsregion Deutschfreiburg**

GEBURTSTAGE • ANNIVERSAIRES

06.12.	Madame Maria Grazia Maffia Wilerweg 39, 3280 Morat	92 ans
12.12.	Madame Cécile Casutt-Dequeker Engelhardstrasse 61, 3280 Morat	94 ans
12.12.	Monsieur François Stulz Industriestrasse 8, 3280 Morat	90 ans
13.12.	Frau Irmgard Probst-Rappo Irisweg 28, 3280 Murten	98 Jahre
13.12.	Madame Ginette Rotzetter-Videt Home St. François, Le Ctre 1, 1784 Courtepin	92 ans
14.12.	Madame Josephine Tirone-Pagliuca Route du Faubourg 9, 1786 Sugiez	80 ans
15.12.	Herr Karl Enderle Grubenweg 1, 3280 Murten	80 Jahre
18.12.	Monsieur Luis Blanco Maneiro Long-Vernez 27, 3280 Morat	80 ans
24.12.	Madame Anunciada Rosa de Jesus Route de la Gare 14, 1786 Sugiez	93 ans

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren zum Geburtstag herzlich und wünschen ihnen Gottes Segen.

Nous félicitons les jubilaires et nous leur souhaitons la bénédiction de Dieu.

BUCH DES LEBENS • LIVRE DE VIE

**Auf Christus getauft wurde •
A été baptisé dans le Christ**

Ezra Jesaja Wyss, Gempnach
* 12.09.2023 ☩ 23.09.2023 in Gurmels

Anna et Emil Stauffacher, Montilier/Muntelier
* 23.06.2020 et 28.02.2023 ☩ 29.10.2023

**In das Ewige Leben wurden geführt •
Ont été conduits à la Vie éternelle**

Madame Paula Collaud-Zenhäusern, Courgevaux
† 13.10.2023 • 89 ans

Frau Elvira Peterhans-Friello, Murten
† 06.11.2023 • 97 Jahre

Monsieur Leonardo Zilla, Courgevaux
† 09.11.2023 • 85 ans

KOLLEKTEN • COLLECTES

30.09./ 01.10.	Für den Förderverein • Pour l'association de soutien «Förderverein Nikolaus von Flüe und Dorothee Wyss»	185.35
07./08.10.	Für die katholischen Schulen in unserem Bistum • Pour les écoles catholiques de notre diocèse	189.00
14./15.10.	Für das Justinuswerk, Freiburg • Pour l'Œuvre St-Justin, Fribourg	224.70
21./22.10.	Für Missio (Weltmissionssonntag) • Pour Missio (Dimanche de la Mission Universelle)	266.25
28./29.10.	Für den Schweizerischen Heiligland-Verein (Projekt Kirchliches Begegnungszentrum in Haret Assaraya, Syrien) • Pour l'association suisse de Terre Sainte (Projet de centre de rencontre ecclésiastique à Haret Assaraya, Syrie)	160.80

Allen Spenderinnen und Spendern herzlichen Dank!
De tout cœur, un grand merci à tous les donateurs!

KONTAKTE • CONTACTS

Pfarreisekretariat • Secrétariat de la Paroisse
Stadtgraben 28, 3280 Murten-Morat

Jacqueline Brönnimann, Pfarreisekretärin • Secrétaire paroissiale
Heidi Marro, Pfarreisekretärin • Secrétaire paroissiale
☎ 026 672 90 20
auf Deutsch: sekretariat@pfarrei-murten.ch
en français: secretariat@paroisse-morat.ch

Öffnungszeiten • Horaires d'ouverture

Di, Mi, Do	Mar, Mer, Jeu	8.30 – 11.30
Mo, Di, Mi	Lun, Mar, Mer	13.30 – 16.30
Fr	Ven	geschlossen • fermé

oder nach Vereinbarung • ou sur rendez-vous

Priester • Prêtres
André R. Ouédraogo
Pfarrmoderator •
Curé modérateur
☎ 077 506 48 70
andre.ouedraogo@
kath-fr.ch

P. Anicet Nyandwi
Priester • Prêtre
☎ 026 672 90 22
☎ 077 924 86 00
anicet.nyandwi@
kath-fr.ch

Thomas Perler
Pfarrer i.R. •
prêtre retraité
☎ 026 672 90 21

**Pfarreiseelsorgende •
Agents pastoraux
laïcs**

Lukas Hendry
☎ 026 672 90 27

Fabian Hucht
☎ 026 672 90 25

Elisabeth Peham
☎ 026 672 90 24

Rita Pürro Spengler
☎ 026 672 90 23

**Jugendseelsorge •
Pastorale des jeunes
Parcours Confirmation**
Dominik Hasler
☎ 076 815 33 77

**Seelsorgerinnen für
Firmopastoral (deutsch)**
Monika Pionczewski
☎ 079 393 28 64
Tiziana Volken

**Spitalseelsorgerin
HFR Meyriez-Murten
• Aumônière
HFR Meyriez-Morat**
**Noemi Honegger-
Willauer**
☎ 076 517 36 93

Hauswart • Concierge
Miloš Knižacký
☎ 079 826 96 71
Werner Herren
☎ 079 950 41 58

**Pastoralgruppen •
Conseil de
communauté**
Thomas Sigrist
Kerzers
☎ 031 755 70 26
Elisabeth Peham
Vully-Morat
☎ 026 672 90 24

Missão Portuguesa
Daniele Colautti
Padre
Director da missão
portuguesa
☎ 026 426 34 40
missao.portuguesa@
cath-fr.ch

**Edith Gregório dos
Santos**
Assistente pastoral
☎ 079 437 93 91

**Manuel Inácio Da Sil-
va Bastos**, Comissão
da comunidade
portuguesa
☎ 079 903 60 47
mibastos@gmail.com

Sakristei • Sacristie
Miloš Knižacký
(Murten/Morat)
☎ 079 826 96 71

Alda Gomes
(Murten/Morat)
☎ 079 872 69 96

René Santschi
(Aushilfe/Rem-
plaçant, Murten/
Morat)

Thomas Sigrist
(Kerzers)
☎ 031 755 70 26

Dora Wenger
(Bellechasse)
☎ 079 851 62 52

**Pfarreirat •
Conseil paroissial**
**Postadresse •
Adresse postale:**
Stadtgraben 28, Murten
verwaltung@
pfarrei-murten.ch
administration@
paroisse-morat.ch

Präsident • Président
Pierre-Yves Gross
Courlevon

**Vizepräsidentin •
Viceprésidente**
Hermine Mottini
Muntelier

**weitere Mitglieder •
autres membres**
Alexa Dürig
Murten
Jessica Lichtsteiner
Murten
Dora Wenger
Morat

**Pfarreverwaltung •
Administration**
Zita Schroeter
☎ 026 558 40 60
Di-Fr | Mar-Ven
9.30 - 12.00
Büro • Bureau:
Meylandstr. 19, Murten
**Postadresse •
Adresse postale:**
Stadtgraben 28, Murten
verwaltung@
pfarrei-murten.ch
administration@
paroisse-morat.ch

**Kirchenmusik •
Musique liturgique**
Dr. Wolfgang Sand
Kirchenmusiker •
Musicien d'Église
☎ 0049 177 643 10 67

Silvia Werder
Kirchenmusikerin
in Kerzers
☎ 031 755 65 27

Elio Coria
Organist • Organiste
Mertol Demirelli
Organist • Organiste
Damien Desbenoit
Organist • Organiste
Hugo Sanchez
Organist • Organiste

La Caecilia
Antoinette Gummy
Präsidentin •
Présidente
(Proben: Di 19.30 Uhr
Répétitions: Mar 19h30)
☎ 026 670 44 03

**Maria-Antonietta
Mollica**
Chorleiterin •
Directrice
☎ 079 710 98 96

**Kantorengruppe
und Ad-hoc-Chor
zur musikalischen
Gestaltung von Trau-
erfeiern • Chorale
ad-hoc et musique
aux funérailles**
Zita Schroeter
☎ 026 558 40 60
Fabian Hucht
☎ 026 672 90 25



www.pfarrei-murten.ch

IMPRESSUM

Redaktion • Rédaction: Pfarrei Murten • Paroisse de Morat
Herausgeber • Editeur: Pfarrei Murten • Paroisse de Morat
Druck • Impression: media f imprimerie SA
Texte und Fotos • Textes et photos:
alle Rechte vorbehalten • tous droits réservés
Redaktionelle Beiträge: redaktion@pfarrei-murten.ch

AZB
CH - 1890 Saint-Maurice



Adressänderungen an:
Corrections de l'adresse:
Pfarrei Murten • Paroisse de Morat
Stadtgraben 28
3280 Murten-Morat

Werktage in Murten • La Semaine à Morat

Di • Mar	9.30	◆ Eucharistiefeier
Mi • Mer	9.30	◆ Eucharistiefeier, anschl. PfarreiCafé
Do • Jeu	8.30	◆ Shibashi
	9.30	◆ Messe
Fr • Ven	18.15	◆ Messe

01.12.2023 Herz-Jesu-Freitag • Vendredi du Sacré-Cœur

14.00	◆ ◆ Murten Morat	Eucharistiefeier der Seniorinnen und Senioren zur Einstimmung auf den Advent, anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarreisaal Messe des seniors pour préparer l'Advent, suivie d'un moment convivial dans la salle de paroisse
18.15	◆ Morat	Messe de Rorate en français (voir à la page 5)

02.12.2023 Samstag • Samedi

18.15	◆ Morat	Messe avec bénédiction des couronnes de l'Advent (il est possible d'apporter ses propres couronnes, bougies et arrangements floraux) (Messe fondée pour Ida Montani-Kuonen)
-------	---------	---

03.12.2023 1. Adventssonntag 1^{er} Dimanche de l'Advent

10.30	◆ Murten	Eucharistiefeier
17.00	◆ Kerzers	Eucharistiefeier bei Kerzenschein mit Adventskranzsegnung (eigene Kränze, Kerzen und Gestecke dürfen gerne mitgebracht werden)

05.12.2023 Dienstag • Mardi

13.30	◆ Kerzers	Adventsandacht des Frauentreffs, anschl. Chlousehöck
18.00	◆ Murten	ökum. St. Nikolausfeier (s. S. 2)

06.12.2023 Mittwoch • Mercredi
Hl. Nikolaus von Myra - Patron des Kantons (Hochfest)
St-Nicolas de Myre - Patron du Canton (Solennité)

9.30	◆ Murten	Eucharistiefeier anschl. PfarreiCafé
------	----------	--------------------------------------

08.12.2023 Freitag • Vendredi
Hochfest der Unbefleckten Empfängnis Mariens
Immaculée Conception de la Vierge Marie

18.15	◆ ◆ Murten Morat	Eucharistiefeier Messe
19.30	◆ ◆ Murten Morat	kath. Kirche: «Licht und Klang», Taizégebet mit Kreistänzen (siehe S. 4) Église catholique: «Chant et Lumière», Prière de Taizé avec les danses en cercle (voir p. 4)

09.12.2023 Samstag • Samedi

18.15	◆ Murten	Eucharistiefeier am Vorabend (Stiftmesse für Paul & Zázilia Siefert-Heiter und für Gudrun Troller-Schmidl)
-------	----------	--



Sie möchten an einem Gottesdienst teilnehmen, sind aber nicht mobil? Wenn niemand aus dem Bekanntenkreis Sie mitnehmen kann, melden Sie sich gerne zu den Öffnungszeiten im Pfarrei-sekretariat (☎ 026 672 90 20).

Vous souhaitez participer à une célébration, mais vous ne pouvez pas vous déplacer? Si personne de vos connaissances ne peut vous emmener, n'hésitez pas à nous contacter au secrétariat de la paroisse pendant les heures d'ouverture (☎ 026 672 90 20).

10.12.2023 2. Adventssonntag 2^e Dimanche de l'Advent

8.45	◆ Murten Morat	Missa em português
9.00	◆ Kerzers	Eucharistiefeier
10.30	◆ Morat	Messe (30 ^e pour Leonardo Zilla)

13.12.2023 Mittwoch • Mercredi

19.30	◆ Kerzers	Bussfeier «Dein Licht strahlt» (siehe S. 4)
-------	-----------	--

15.12.2023 Freitag • Vendredi

07.00	◆ Murten	Roratefeier , anschl. Frühstück
-------	----------	--

16.12.2023 Samstag • Samedi

18.15	◆ Morat	Messe des familles
-------	---------	--------------------

17.12.2023 3. Adventssonntag - Gaudete 3^e Dimanche de l'Advent - Gaudete

9.00	◆ Kerzers	Eucharistiefeier
9.30	◆ Bellechasse	Messe
10.30	◆ Murten	Eucharistiefeier

20.12.2023 Mittwoch • Mercredi

18.15	◆ Morat	Célébration du pardon
-------	---------	------------------------------

23.12.2023 Samstag • Samedi

10-11	◆ ◆ Murten Morat	Beichtgelegenheit Confessions
18.15	◆ Murten	Eucharistiefeier am Vorabend zum 4. Adventssonntag

24.12.2023 4. Adventssonntag 4^e Dimanche de l'Advent

8.45	◆ Murten Morat	Missa em português
------	----------------	--------------------

Heilig Abend • La Veille au soir

16.00	◆ Murten	Weihnachtsgottesdienst für Familien mit Krippenspiel
18.00	◆ Kerzers	Weihnachtsgottesdienst am Heiligen Abend
22.30	◆ ◆ Murten Morat	zweispr. Mitternachtsmesse Messe de minuit bilingue

25.12.2023 Weihnachtstag - Geburt des Herrn Noël - Nativité du Seigneur

10.30	◆ ◆ Murten Morat	zweispr. Festgottesdienst , es singt die Cäcilia Messe festive bilingue avec la Caecilia
-------	------------------	---

30.12.2023 Samstag • Samedi

18.15	◆ Morat	Messe dominicale anticipée
-------	---------	----------------------------

31.12.2023 Samstag • Samedi
Fest der Heiligen Familie • Fête de la Sainte Famille

9.00	◆ Kerzers	Eucharistiefeier
10.30	◆ ◆ Murten Morat	zweispr. Jahresabschlussgottesdienst , anschl. Apéro, Mittagessen und Austausch (zur Anmeldung siehe Seite 5) Messe bilingue à la fin de l'année , suivi d'un apéritif, d'un repas et d'un échange (pour l'inscription voir à la page 5)